

## ZUKUNFTSKONZEPT

- \_TUD begrüßt vier neue Dresden Fellows
- \_Sechste Trefftz-Professorin zu Gast
- \_Drei neue TUD Young Investigators ernannt
- \_Erfolgreiche International Staff Week
- \_Auftakt zu „Dynamiken komplexer Netze“
- \_Leinen los mit DRESDEN-concept

## EXZELLENZCLUSTER

- \_cfaed erforscht Energieniveaus von organischen Halbleitern
- \_Prof. Fettweis neues Mitglied im Senat der DFG
- \_CRTD enträtselt „Teamarbeit“ von Zellen bei Insulinproduktion

## Liebe Leserinnen und Leser, wir haben es geschafft! Die TU Dresden ist weiterhin Exzellenzuniversität!

Dies wurde heute am späten Nachmittag von der Exzellenzkommission, bestehend aus einem Expertengremium sowie den für Wissenschaft zuständigen Ministerinnen und Ministern auf Bundes- und Länderebene beschlossen.

Die TU Dresden ist damit eine von insgesamt elf Exzellenzuniversitäten in Deutschland und die **einzige Exzellenzuniversität in den ostdeutschen Flächenländern.**

Der TUD-Antrag, der die Gutachter nun überzeugt hat, basiert sowohl auf der erfolgreichen Umsetzung des **Zukunftskonzeptes** aus der vorigen Runde des Exzellenzwettbewerbs, als auch auf einer Zukunftsvision, die von rund **1.000 TUD-Angehörigen** mitgestaltet wurde.

Nun warten wir gespannt auf den Förderbescheid, der die konkrete Fördersumme für die nächsten sieben Jahre enthalten wird. **Die Förderung startet zum 1. November 2019.**

> [TUD-Presseinformation zur heutigen Exzellenzentscheidung](#)



Mit dieser, nunmehr **80. Ausgabe des Exzellenz-Newsletters** verabschiedet sich das Redaktionsteam in die Sommerpause. Wie passend, dass die Jubiläumsausgabe einher geht mit dem positiven Ausgang eines

jahrelangen Arbeitsprozesses, an dessen Ende nun die erneute Krönung der TU Dresden als Exzellenzuniversität steht.

Wir danken all unseren Leserinnen und Lesern für die Treue und hoffen, dass Sie uns weiterhin mit Interesse auf unserem Weg begleiten. Der nächste Exzellenz-Newsletter erscheint im **September 2019**. Bis dahin wünschen wir Ihnen einen strahlenden Sommer!

### TUD begrüßt vier neue Dresden Fellows

Das [Dresden Fellowship Programm](#) für Gastwissenschaftler erfreut sich weiterhin großer Nachfrage. Im Juli 2019 begrüßt die TU Dresden vier neue Dresden Fellows:

- **Dr. Mehmet K. Mahmut** (Macquarie University Sydney)
- **Prof. Franco Pierno** (University of Toronto)
- **Dr. Dina Gusejnova** (University of Sheffield)
- **Prof. Makhsud Bobojanov** (Tashkent State Technical University).

Seit Anfang des Jahres nutzten bereits **27 internationale WissenschaftlerInnen** aller Fachbereiche das Programm für einen Forschungsaufenthalt an der TU Dresden. Mit dem Programm sollen **Kooperationen** intensiviert und **langfristige Projektvorhaben** initiiert werden.

### Sechste Trefftz-Professorin zu Gast



Mit Frau [Dr. Laura Carrara](#) von der Universität Tübingen/Heidelberger Akademie der Wissenschaften konnte in diesem Jahr die **sechste Wissenschaftlerin** für eine [Trefftz-Gastprofessur](#) gewonnen werden.

Dr. Laura Carrara ist klassische Philologin, Literatur- und Kulturwissenschaftlerin und wird von August bis Ende Oktober 2019 am [Institut für Klassische Philologie](#) am Lehrstuhl von Prof. Dennis Pausch zu Gast sein. Ihr Forschungsschwerpunkt ist die **Repräsentation von seismischen Phänomenen** und die **Verbalisierung von Katastrophen** in der griechischen und lateinischen Literatur.

Während ihres Aufenthaltes bietet sie ein Kompaktseminar zu Naturkatastrophen in der Antike an und unterstützt bei der Vorbereitung und Leitung einer Seminarexkursion nach Südfrankreich.

Damit wurden seit 2013 insgesamt **29 herausragende Wissenschaftlerinnen** im Rahmen des [Eleonore-Trefftz-Gastprofessorinnenprogramms](#) an die TU Dresden gerufen. Das Programm ermöglicht exzellenten Wissenschaftlerinnen einen **Lehr- und Forschungsaufenthalt** an der TU Dresden von **bis zu einem Jahr**.

Finanziert wird das Programm aus Mitteln des [Zukunftskonzepts](#) im Rahmen der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder.

### Drei neue TUD Young Investigators ernannt

Die Riege der TUD Young Investigators wächst. Im Mai und Juni neu ernannt wurden:

- [Dr. Marco Zimmerling](#)
- [Dr. Aliaksei Charnukha](#)
- [Dr. Johannes Gooth](#)

Der im Rahmen des **Zukunftskonzepts** eingeführte **Status „TUD Young Investigator“** stärkt die Position exzellenter, **unabhängiger Nachwuchsgruppenleiter** am Wissenschaftsstandort Dresden durch deren stärkere Einbindung in die Fakultäten und ein spezifisch auf sie zugeschnittenes Qualifikationsangebot.

### Erfolgreiche International Staff Week



Mehr als sechzig Beschäftigte von fünfzig Hochschulen aus aller Welt kamen vom **3. bis 7. Juni 2019** zur **4. International Staff Training Week** unter dem Titel „Challenges of Modern Universities“ an die TU Dresden. In Workshops und einer Podiumsdiskussion setzten sie sich mit Herausforderungen und Lösungsansätzen in den Bereichen **Internationalisierung und Forschungsförderung** sowie mit der grundsätzlichen Verantwortung heutiger Universitäten auseinander.

Eröffnet wurde die Staff Week mit einem Vortrag von Dr. Uwe Brandenburg, der **online zugänglich** ist.

### Auftakt zu „Dynamiken komplexer Netze“

Am **20. August 2019, 17 20 Uhr**, findet die Auftaktveranstaltung des fünften **DRESDEN-concept Scientific Area Networks (SAN) „Dynamiken komplexer Netze“** im **Hygiene-Museum Dresden** statt.

Das SAN nimmt eine interdisziplinäre Perspektive ein und ermöglicht Einblicke in vielschichtige Vernetzungen („systems of

systems“) in den Forschungsfeldern der **Biologie und Neurologie**, der **Sozial- und Geisteswissenschaften** sowie der **Versorgungsinfrastruktur** (Energie, Wasser und Verkehr).

Im Rahmen der Auftaktveranstaltung werden Forschungsergebnisse von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus **DRESDEN-concept-Partnereinrichtungen** gebündelt vorgestellt. Nach der Auftaktveranstaltung folgen Follow-ups zur vertieften Vernetzung mit dem Ziel, konkrete Forschungsprojekte auf den Weg zu bringen.

**Interessierte sind herzlich eingeladen, sich mit einem Kurzvortrag (max. 5 Folien in 5 Min.) zu beteiligen!** Veranstaltungssprache ist Englisch.

Anmeldungen für Kurzbeiträge (Name, Institution, Beitrag) bitte **bis zum 24. Juli 2019** an:

[lana.herlitzius@tu-dresden.de](mailto:lana.herlitzius@tu-dresden.de)

Für die Anmeldung als Teilnehmer gibt es keine Frist:

<https://sannetze.eventbrite.de>

### Leinen los mit DRESDEN-concept



**Es gibt noch Tickets** für die jährliche Wissenschaftsfahrt der **Forschungsallianz DRESDEN-concept!** Sie bietet Gelegenheit zum **Austausch** mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aller **DRESDEN-concept-Partner**, und das bei Snacks und Getränken, guter Musik und bester Aussicht auf das Elbufer.

Der Wissenschaftsdampfer legt ab am **24. Juli 2019**, das **Boarding beginnt um 17 Uhr am Terrassenufer (Anleger 2)**.

Tickets können [online erworben](#) werden.

### cfaed erforscht Energieniveaus von organischen Halbleitern

Physiker des Dresden Integrated Center for Applied Physics and Photonic Materials (IAPP) und des Center for Advancing Electronics Dresden (cfaed) konnten gemeinsam mit Forschern aus Tübingen, Potsdam und Mainz zeigen, wie elektronische Energien in organischen Halbleiterfilmen durch elektrostatische Kräfte eingestellt werden können.

Eine Reihe von Experimenten, die durch Simulationen unterstützt wurden, konnte die Wirkung **spezifischer elektrostatischer Kräfte**, die von den molekularen Bausteinen auf Ladungsträger ausgeübt werden, erklären. Die Studie wurde kürzlich im Fachmagazin „Nature Communications“ veröffentlicht.

Da der beobachtete elektrostatische Effekt eine allgemeine Eigenschaft organischer Materialien ist, einschließlich so genannter „kleiner Moleküle“ und Polymere, kann er **dazu beitragen, die Leistungsfähigkeit aller Arten organischer Bauelemente zu verbessern**.

### Prof. Fettweis neues Mitglied im Senat der DFG

Seit Juli 2019 ist Prof. Gerhard Fettweis Mitglied des Senats der Deutschen Forschungsgemeinschaft für den Bereich **Elektro- und Informationstechnik**.

Prof. Fettweis ist seit 1994 Inhaber der Vodafone Stiftungsprofessur für Mobile Nachrichtensysteme an der TU Dresden und u.a. Koordinator des Exzellenzclusters Center for Advancing Electronics Dresden (cfaed).

### CRTD erforscht „Teamarbeit“ von Zellen bei Insulinproduktion

Forscher des Centers for Regenerative Therapies Dresden (CRTD) haben gemeinsam mit Kollegen des Imperial College London und weiteren Forschungsinstituten aus Großbritannien, Kanada und Italien erstaunliche Interaktionen von Beta-Zellen der Bauchspeicheldrüse nachgewiesen.

Diese **arbeiten in hochvernetzten Verbänden**, so genannten Inselzellen, und ihre Reaktionen auf steigenden Blutzuckerspiegel werden von gewissen „Chef“-Zellen (Leader-Zellen) koordiniert. Zum Nachweis dessen hat das Forscherteam eine **innovative Bildgebungstechnik** entwickelt, mit der sie die hierarchische Beziehung der Beta-Zellen „in vivo“ beobachten konnten.

Die Forschungsergebnisse wurden im Magazin „Nature Metabolism“ veröffentlicht.

#### IMPRESSUM:

*V.i.S.d.P.: Marlene Odenbach, Kim-Astrid Magister  
Redaktion: Marlene Laube*

*Postadresse:*

*Pressestelle der TU Dresden / 01062 Dresden*

*Besucheradresse:*

*Nöthnitzer Straße 43 / 01187 Dresden*

*Tel. 0351 463-32398 / Fax 0351 463-37165*

*<http://tu-dresden.de> / [pressestelle@tu-dresden.de](mailto:pressestelle@tu-dresden.de)*

*> [Newsletter abonnieren/abbestellen](#)*

*> [Newsletter-Archiv](#)*

*> [Datenschutzerklärung](#)*

#### **Bildnachweise:**

*Seite 1: © Sven Geise*

*Seite 2: © Photo Porst Tübingen*

*Seite 3 links: © Robert Lohse*

*Seite 3 rechts: © Ronald Bonss*